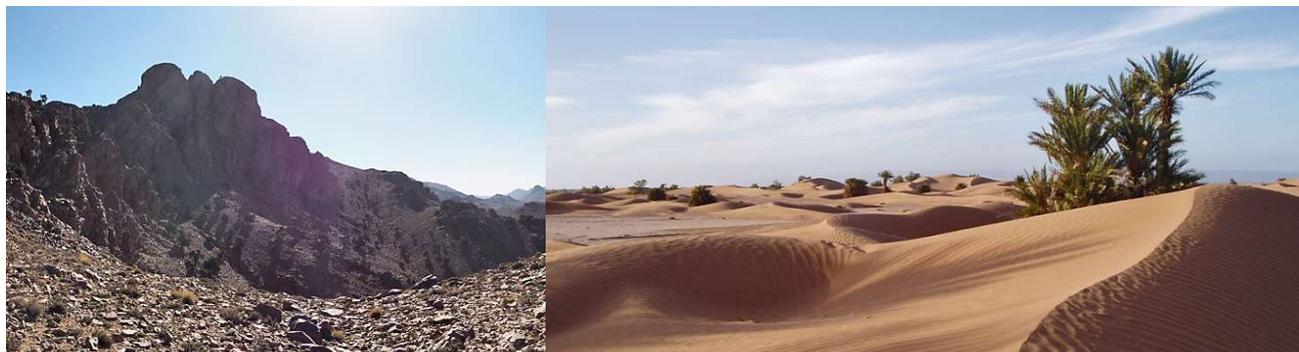




Marokko

VOM ATLAS ZUR WÜSTE 2 vom Jebel Sarhro in die Sahara



Daten/Preise	27.01.24 - 10.02.24	15 Tage	Sa bis Sa	CHF 1650.-
	24.02.24 - 09.03.24	15 Tage	Sa bis Sa	CHF 1650.-
	09.11.24 - 23.11.24	15 Tage	Sa bis Sa	CHF 1650.-

Im März kann es in der Wüste tagsüber bereits relativ heiss sein. Hohe Tagestemperaturen beeinflussen den Tagesablauf und erhöhen die körperlichen Anforderungen an die Wandergäste. Darum wird bei grosser Mittags-Hitze diesem Umstand Rechnung getragen und der Tagesablauf wie folgt angepasst:

- man geht jeweils frühmorgens los und wandert vormittags direkt bis ins nächste Camp, wo man die Mittagshitze mit einer langen Pause "aussitzt"
- vor dem Sonnenuntergang gehen diejenigen die Lust haben noch einmal los, um das Abendlicht in und auf den Dünen zu geniessen

Das Trekking beginnt im eindrucksvoll bizarren Wüstengebirge des Jebel Sarhro. Die Bergkette aus Vulkangestein erstreckt sich als südlichster Teil des Atlas-Gebirges am Rande der Sahara. Eine atemberaubende Weite und eigentümliche Landschaftsszenerie erwartet Euch.

Oleanderbüsche, Mandelbäume, Berberdörfer und Nomadenzelte säumen den Weg. Sagenumwobene Felsformationen – bizarre Felsblöcke und -türme inmitten einer Ebene – sowie tiefe Schluchten strahlen eine eigene Mystik aus. Die Canyons lassen staunend innehalten. Das herzliche lokale Maultierführer Team trägt mit seiner hilfsbereiten Gastfreundschaft zur unvergesslichen Einmaligkeit dieses Reisetils bei.

Nach der Uebernachtung bei den Glühwürmchen reist Ihr durch's Draatal ans Ende der Teerstrasse. In der Oase von Mhamid stehen die Zelte, es dampft aus dem Küchenzelt von Ibrahim. Während vier Tagen zieht Ihr als Karawane mit Dromedaren durch die Weiten der Wüste, von Camp zu Camp, zu Dünen, Oasen und Brunnen. Die Landschaft in der Wüste von Marokko fasziniert mit dem vielfältigen Farben- und Formenspiel. Beim Gehen die unterschiedliche Bodenbeschaffenheit wahrnehmen, den Blick schweifen lassen, die Größe der Natur erahnen und mit jedem Schritt Wüste erleben. Begleitet von einem herzlichen und hilfsbereiten Begleiteteam lässt sich die aktive Auszeit gut umsorgt geniessen.

Der Besuch von Ait Ben Haddou und die Übernachtung in einer Kasbah auf der Rückreisereisen runden diese vielfältige Wanderreise ab. Eingerahmt wird die Tour vom Aufenthalt in der orientalischen Stadt Marrakech.

4 - 7 Std Gehzeit/Tag

Jebel Sarhro: 1300 - 2500 m ü.M, max. 800 Höhenmeter Unterschied

Draatal: 400 - 600 m ü.M, weitgehend flaches Gelände

steiniges Gelände, keine speziellen technischen Anforderungen

Kontakt & Anmeldung

Schweiz: *WeitWandern*, Markus Zürcher, Allmigässli 27, CH-3703 Aeschiried

Tel 033 654 18 42, Fax 033 654 11 34, markus.zuercher@weitwandern.ch, www.weitwandern.ch

Marokko: Brigitte Zahner & Lahoucine Taha, Amalou voyages-trekking, Lot Al Massar N°563, MA-40000

Marrakech, Tel 00212 5 24 43 22 21, Natel 00212 6 68 88 31 94, info@maraboutreisen.ch



Geplantes Reiseprogramm:

Jede Reise schreibt ihre eigene Geschichte – ist ein Gesamtkunstwerk von Witterung, Gästen, Team, Umständen und 1001 weiteren Facetten. Bitte seien Sie sich bewusst, dass unsere Touren Reisen in die Natur mit all ihren wunderbaren, aber zum Glück auch unkontrollierbaren Elementen sind. So kann es auch mal kälter oder heisser als vorgesehen sein, so kann es auch mal regnen oder ein Sandsturm die Zähne im wortwörtlichen Sinne knirschen lassen. Eine vielleicht seltene Erfahrung im heutigen durchorganisierten und scheinbar kontrollierbaren Alltag. Darum behalten wir uns das Recht vor, allenfalls Programmanpassungen vorzunehmen. Die Männer unserer Begleitteams haben grosse Erfahrung, Material und Vorkehrungen sind von hoher Qualität und so können Sie sich auf 24 Std. Natur einlassen. Gelassenheit, Humor und Vertrauen bilden eine gute Basis für eine gelungene Reise.
Mahlzeiten: Frühstück (F) / Mittagessen (M) / Abendessen (A)

1. Tag: Anreise. Empfang in Marrakech und Transfer zum Hotel in der Medina. (*Anreise allenfalls auch am 2. Tag möglich*).

Übernachtung mit Frühstück in einfachem Hotel/Riad (-/-/-)

2. Tag: Marrakech.

Die alte maghrebische Königsstadt gilt vielen als Inbegriff einer orientalischen Stadt: Sie verzaubert mit ihren verschlungenen Souks und den fantasievollen Gärten, den tristen Vorstädten und dem alten, immer noch mondäne Größe vortäuschenden Franzosenviertel, den kleinen Cafés und den riesigen Nobelhotels und nicht zuletzt mit dem sagenumwobenen Djemal el Fna, dem berühmtesten Platz Afrikas, der seit Jahrhunderten (und bis zum heutigen Tag) allabendlich die Geschichten- und Märchenerzähler, die Gaukler und Musikanten ebenso anlockt wie deren vielschichtiges Publikum.

Orientierung und 3-stündiger, deutschsprachiger Stadtspaziergang.

Übernachtung in einem einfachen Hotel/Riad (F/-/-)

Diesen Tag in Marrakech werden wir je nach Situation vor Ort und An-/Heimreise der Gäste am Beginn der Reise belassen oder nach dem Trekking einplanen. In diesem Fall wäre folgendes Programm vorgesehen: 2. Tag Fahrt in die Wüste. 11. und 12. Tag zurück von der Wüste nach Marrakech und am 14. Tag: Marrakech.

3. Tag: Marrakech - Kellat MGoun – Nordseite Sarhro

Früh morgens packen Chauffeur, Trekkingkoch und Tourenguide unser Gepäck auf den Minibus. Die Fahrt über die Ebene von Marrakech führt uns aufs Land, vorbei an der roten Erde des Ait Ourir-Tals und dann langsam hinauf, in unzähligen Kurven vom Passübergang in den Süden. Der Tichka Pass ist das Tor zum Süden. Nach Ouarzazate riecht es im Bus nach frischem Brot, das Picknick bei einem Palmenhain schmeckt lecker – auch weil wir die frische Luft und das Landleben nach dem Tag in Marrakech als Erholung für unsere Sinne erfahren.

Weiter geht die Reise über die Strasse der Kasbahs nach Skoura nach Kellat M'Goun. Über eine weite, karge Ebene gelangen wir zum Jebel Sarhro. Dort, bei einem grossen Dorf, ist die Fahrt zu Ende und wir werden von den Maultierführern und ihren Tieren erwartet. Sie haben sich gestern bei ihren Familien verabschiedet und sind losgezogen um uns hier bei Tagdilt zu empfangen und in ihre Heimat zu begleiten.

Übernachtung im Camp (Fahrt ca. 7 Std.) (F/M/A)

4. - 7. Tag: Trekking im Jebel Sarhro

Wir überqueren in einem viertägigen, spannenden Trekking den Gebirgszug des Jebel Sarhro – eine karge, faszinierende Landschaft mit unerwartet spektakulären Felsformationen, Tälern, Schluchten und furchtbaren Oasen. Wir geniessen die wunderbare Nah- und Fernsichten, die vielen landschaftlichen Gegensätze, die Ruhe, die friedliche Stimmung, welche unsere hilfsbereiten und herzlichen Begleiter ausstrahlen, die schmackhaften, liebevoll angerichteten Mahlzeiten unseres Trekkingkochs, das intensive Leben in und mit der Natur.

Kleine Siedlungen, einsame Wegabschnitte, Oasen mit Mandelbäumen und die Ebenen auf denen wir Nomaden mit ihren Herden begegnen, ab und zu eines der braunen Zelte aus Ziegen- und Kamelhaar zwischen den Steinen entdecken, säumen unseren Weg. Hoch ragen die Felstürme auf, herrlich erfrischend ist es in den Canyons, der Maultierpfad geleitet uns von der Ebene zur Oase und zum Tee. Nach vier Wandertagen zelebrieren wir „Zwischenstation“. Eine einfache sanitäre Einrichtung in der Gite d'étape bietet Duschmöglichkeit. Wir nehmen Abschied von den Maultierführern und ihren Tieren, die geschickt unser Gepäck und Material über Stock und Stein getragen haben. Camps, am Abend des 4. Wandertages in einer Gite étape (Gehzeiten 4 – 6 Std.) (F/M/A)

8. Tag: Jebel Sarhro - Draatal - Wüste

Trekkingkoch und Tourenguide begleiten uns mit dem Transport nach Nkob und von dort ins Draatal. Die abwechslungsreiche Fahrt durch Dörfer, kahle Gebirgszüge, fruchtbare Plantagen, vorbei an Wassermelonenfelder und Palmenhainen ist Verbindungsglied zwischen den beiden Wanderteilen. Vom Jebel Sarhro gelangen wir zur Wüste, von den Steinen zum Sand, von den Mandelbäumen zur Tamariske. Nach einem letzten Passübergang, dort wo die Teerstrasse endet, beginnt der 2. Teil unseres Abenteuers. Mit frischen Lebensmitteln versorgt, sitzt unser Trekkingkoch schon bald wieder im Küchenzelt und zaubert für uns eine Mahlzeit auf den „Teppich“.

Camp (ca. 5 Std. Fahrt, ca. 45 Min. wandern) (F/M/A)

9. - 12. Tag: Wanderung in der Wüste

Vier Tage wandern wir in der Weite und Ruhe der Wüste. Wir lassen die besiedelten Gebiete hinter uns und ziehen als kleine Karawane über Ebenen zu Dünen, Oasen und Brunnen. Nur unsere Spuren lassen wir zurück – und auch diese

Kontakt & Anmeldung

Schweiz: *Weitwandern*, Markus Zürcher, Allmigässli 27, CH-3703 Aeschiried

Tel 033 654 18 42, Fax 033 654 11 34, markus.zuercher@weitwandern.ch, www.weitwandern.ch

Marokko: Brigitte Zahner & Lahoucine Taha, Amalou voyages-trekking, Lot Al Massar N°563, MA-40000

Marrakech, Tel 00212 5 24 43 22 21, Natel 00212 6 68 88 31 94, info@maraboutreisen.ch



werden von Wind schon bald verwischt. Mal überraschend hinter der nächsten Düne, mal ersehnt bei der alten Siedlung steht das weisse Zelt. Nach Hause kommen.

Wir tauchen ein in eine andere Zeit- und Raumdimension, bestimmt durch den Sonnenaufgang und den Sonnenuntergang, die Tagestemperaturen, den Wind und die regelmässigen Mahlzeiten. Wir geniessen die zum Jebel Sarhro völlig gegensätzliche Landschaft mit ihren ganz eigenen Farben und Formen. Wir entdecken die unterschiedlichen Gesichter der Wüste und erhalten dank unseren Begleitern Einblick in das Leben der Menschen in dieser für uns exotischen Natur.

Sprachmelodien, Gestik, die Art sich zu bewegen, das Lachen, die köstlichen Gerüche der Mahlzeiten, die Stille um uns, die Weite, der Sonnenuntergang im Sandmeer und die Übernachtungen unter dem eindrucksvollen Sternenhimmel lassen diese Tour zu einem einmaligen sinnlichen Erlebnis werden.

Camps (Gehzeiten 4 – 6 Std.) (F/M/A)

13. Tag: Wüste - Ait Ben Haddou

Ein letztes Mal blinzeln wir aus unserem Schlafsack der Sonne entgegen, freuen uns über das Erwachen des neuen Tages. Ein Motorengeräusch bedeutet Abschied nehmen von unserem Begleiteteam. Zwischen den Wellen der Dünen findet unser Jeepfahrer den Weg zur Ebene von Iriki und brettert über den Trockensee. Weit drüben ist eine Fata Morgana zu sehen. In Foum Zguid wird umgepackt, die Ralley ist zu Ende, wir steigen in den Minibus ein. Vorbei an Dörfern und Palmengärten fahren wir zum Fusse des Atlas. Heute oder morgen, inschallah, besichtigen wir das Lehmbaudorf Ait Ben Haddou. Uebernachtung in einer Kasbah in einem kleinen Weiler.

Einfache Kasbah (3 Std. Lokaltransit, 3 Std. Fahrt Minibus) (F/M/A)

14. Tag: Ait Ben Haddou - Marrakesch

Der letzte Reisetag schenkt uns noch einmal wunderbare Bilder und mit dem Besuch der Ruinen des Glaoui Palastes in Telouet auch Einblicke in die marokkanische Handwerkskunst und Geschichte. Wir nehmen die Farben der Landschaft in uns auf, die bunten Farbklecken der Kleider, die auf den Steinen zum Trocknen ausgelegt sind und sammeln Eindrücke für unsere Zeit zuhause im Alltag. Nach vielen Kurven wird der Verkehr stärker, wir nähern uns Marrakech. Die Stadt hat uns wieder. Es bleibt noch etwas Zeit für Einkäufe und ein Glas Tee am Gauklerplatz oder einen gemütlichen Abend im Riad.

Uebernachtung in einfachem Hotel/Riad (ca. 4½ bis 5 Std. Fahrt) (F/M/-)

(Heimreise oder Weiterreise am späteren Nachmittag oder Abend allenfalls möglich)

15. Tag: Abreisetag. Transfer an Flughafen/Bahnhof Marrakech oder Verlängerung. Bslama!

Heimreise oder Verlängerung.

(F/-/-)

Kontakt & Anmeldung

Schweiz: *WeitWandern*, Markus Zürcher, Allmigässli 27, CH-3703 Aeschiried

Tel 033 654 18 42, Fax 033 654 11 34, markus.zuercher@weitwandern.ch, www.weitwandern.ch

Marokko: Brigitte Zahner & Lahoucine Taha, Amalou voyages-trekking, Lot Al Massar N°563, MA-40000

Marrakech, Tel 00212 5 24 43 22 21, Natel 00212 6 68 88 31 94, info@maraboutreisen.ch



Teilnehmerzahl:

2 - 14 Gäste. Liegen weniger als vier Buchungen vor, wird die Tour nach Rücksprache mit den Angemeldeten und der Verrechnung eines Kleingruppenzuschlages durchgeführt:

bei 2 TeilnehmerInnen: CHF ca. 150.- bis 200.- /Person

bei 3 TeilnehmerInnen: CHF ca. 50.- bis 150.- /Person

Leistungen: ab Marrakech.

- Alle gruppenbezogenen Transfers laut Programm
- Unterkunft laut Programm im Doppelzimmer bzw. 2-Personen-Zelten
- Führung und Betreuung durch einen geprüften, lizenzierten einheimischen Bergführer während des Trekkings
- Erfahrener Trekkingkoch
- Lokales Begleiteteam mit ihren Tieren, im Sarhro Maultiere, in der Wüste Dromedare
- Gesamte Campingausstattung (Zelte, Schaumstoffmatten, Küchenutensilien, Toilettenzelt) in sauberem und gutem Zustand
- Maultiere bzw. Dromedare zum Tragen von Gepäck, Material und Lebensmitteln
- Ein Wasserfilter zur sicheren Reinigung des Trinkwassers und teils Mineralwasser
- Auf der gesamten Reise liebevoll zubereitete Vollpension, ausgenommen in Marrakech nur Frühstück
- Ca. 3-stündiger Stadtführung, deutschsprachig in Marrakech

Nicht inbegriffen:

- Anreise nach Marrakech
- Persönliche Ausgaben wie Getränke, Souvenirs
- Eintritte
- Landesübliche Trinkgelder fürs Begleiteteam, Unterkünfte und Chauffeurs, Stadtführer (ca. CHF 100.- bis 130.-)
- Persönliche Versicherungen
- Einzelzimmer-/Einzelzeltzuschlag, auch bei ungerader TeilnehmerInnenzahl
- zusätzliche Kosten bei Krankheit, Unfall, Bergrettung, Flugzeitenverschiebungen, Änderung der Route durch höhere Gewalt, Gepäckverspätung
- Individuelle Ankunfts-/Abreisetransfer bei von den ausgeschriebenen Daten abweichender An-/Rückreise

Als offizielles, lizenziertes Reisebüro in Marrakech verfügen wir über die nötigen Versicherungen als Reiseveranstalter und eine Reisegarantieversicherung. Unsere Berechnungen enthalten die obligaten 20% MWSt.

Die von uns durchgeführten Reisen sind offiziell deklariert. Wir zahlen alle staatlichen Abgaben und legen Wert auf einen fairen und dem grossen Engagement und Erfahrung angemessenen Lohn, auch für den Trekkingkoch und die Dromedar- und Maultierführer. Ihre Reise mit uns als lokale Reiseagentur trägt direkt zum Lebensunterhalt der Landbevölkerung und zum Erhalt der lokalen Infrastruktur bei.

Wir und unsere Mitarbeiter (Tourenführer, Koch, Chauffeur) verzichten auf lukrative Kommissionshalte bei Basaren und Restaurants.

Leistungen auf Anfrage

Einzelzimmer-/Einzelzeltzuschlag: ab CHF 170.-

Schlafsackmiete mit Innenschlafsack aus Baumwolle: CHF 35.- pro Tour

Reitmaultier: CHF 80.- (in steilen Passagen nicht möglich zu reiten) (Trekkingtage + An- und Abmarschtage)

Reitdromedar: CHF 100.- (Trekkingtage + An- und Abmarschtage)

Verlängerungstage in Marokko: auf Anfrage

Ankunftstransfer bei Anreise vor dem ausgeschriebenen Reisedatum, inkl. Empfang: CHF 30.-

Abreisetransfer nach dem ausgeschriebenen Reisedatum CHF 25.-

Anmeldung: siehe Kontakt & Anmeldung in der Fusszeile, die Reiseanmeldung erfolgt schriftlich mit Ihrer Unterschrift auf unserem Anmeldeformular.

Ihre Notizen

Kontakt & Anmeldung

Schweiz: *WeitWandern*, Markus Zürcher, Allmigässli 27, CH-3703 Aeschiried

Tel 033 654 18 42, Fax 033 654 11 34, markus.zuercher@weitwandern.ch, www.weitwandern.ch

Marokko: Brigitte Zahner & Lahoucine Taha, Amalou voyages-trekking, Lot Al Massar N°563, MA-40000

Marrakech, Tel 00212 5 24 43 22 21, Natel 00212 6 68 88 31 94, info@maraboutreisen.ch